

Andere Länder, andere Spiele. Wollen Sie wissen, mit welcher Knobelei sich die Bewohner der Philippinen am liebsten beschäftigen? Mit Sum-Ka, dem Spiel mit Muscheln – lernen Sie's kennen!

von Andreas Nebinger

Viel Strategie und eine große Portion Grips gehört dazu, bis der Sieger feststeht. Um sich mit den Spielregeln vertraut zu machen, sollten Sie zunächst einen Probelauf starten: LOAD "SUM-KA V2", 8. Mit RUN erscheint das Wahlmenü. Suchen Sie sich mit dem Joystick in Port 1 oder 2 den gewünschten Punkt und aktivieren Sie ihn mit dem Feuerknopf:

Erläuterungen

Man kann sich in Kurzform über die Spielregeln informieren.

Spielbeginn

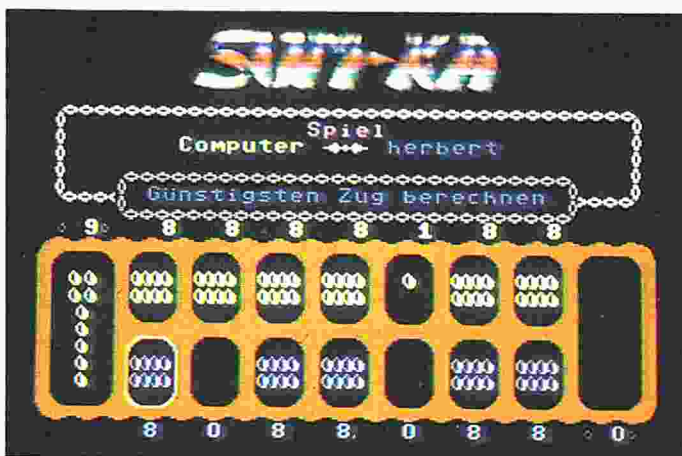
Damit startet man das Gesellschaftsspiel.

Parameter verändern

Verschiedene Voreinstellungen zum Spielverlauf lassen sich mit dem Joystick ändern:

- Spielstärke des Computers (von 1 bis 9),
- Spieltempo (zwischen 1 und 99),
- Sound («an» oder «aus»).
- zurück zum Hauptmenü.

Nach der Wahl von »Spielbeginn« will das Programm die Anzahl der Teilnehmer (1 bis 19) und deren Namen wissen. Sind Sie der einzige Spieler, übernimmt der Computer den Gegenpart. Deswegen Spielstärke läßt sich einstellen: von »1« (sehr schlecht) bis »9« (außergewöhnlich gut). Wenn das Spielfeld erscheint (Abb. 1), kann man festlegen, wer mit dem Spiel beginnt. Damit der Gegner jedoch nicht benachteiligt ist, darf er dann zweimal hintereinander ziehen. Die entsprechenden Felder erreicht man durch Verschieben des weißum-



Sum-Ka V2 – exotisches Gesellschaftsspiel

Fröhliches Muschelraffen



[2] Kollege Computer hat ganz schön eingesackt...

randeten Spiel-Cursors per Joystick oder diese Tasten:

<W> (oben), <Z> (unten), <A> (links), <S> (rechts) und <RETURN> (Feuerknopf).

Sum-Ka besitzt 14 Felder (zwei gegenüberliegende

7er Reihen), dazu links und rechts zwei größere Spielfelder: die Häuser. Man muß möglichst viele Muscheln ins eigene Haus bringen: dort sind sie sicher vor dem Zugriff des Gegenspielers. Wer am Schluß die meisten Mu-

[1] Bis zu 19 Personen können sich am exotischen Vergnügen beteiligen: das Spielfeld von Sum-Ka

scheln gesammelt hat, ist Sieger (Abb. 2).

Suchen Sie ein Feld aus Ihrer Reihe und übernehmen Sie die Muscheln, die sich darin befinden. Verteilen Sie jeweils eine davon – entgegen der Uhrzeigerichtung – auf die anderen Felder. Die aktuelle Anzahl der Muscheln pro Feld wird angezeigt. Das gegnerische Haus muß man überspringen. Konnten Sie die letzte Muschel im eigenen Haus unterbringen, sind Sie erneut am Zug. War das letzte Feld nicht leer, müssen Sie alle Muscheln darin mitnehmen und neu verteilen. Wenn aber nichts im Feld war, und Sie sind bei der Verteilung innerhalb der eigenen Spielfeldreihe geblieben, erhalten Sie alle Muscheln des Gegners ins eigene Haus gelegt!

Wer die letzte Muschel ins gegnerische Feld legen muß, übergibt damit automatisch den nächsten Zug an den Gegenspieler. Kann ein Spieler mangels Muscheln in der eigenen Reihe nicht ziehen, geht der Zug ebenfalls auf den anderen Spieler über.

Zweimal hat jeder Teilnehmer die Möglichkeit, sich den günstigsten Spielzug vom (in diesem Fall) neutralen Computer berechnen zu lassen. Er setzt den Spiel-Cursor automatisch aufs Feld, das Ihnen die meisten Muscheln bringt. Wer eine Kaffeepause einlegen möchte, kann das Spiel mit der Taste <H> unterbrechen (Rückkehr ins Hauptmenü). Die Unterbrechung wird in der Statistik farblich markiert. Gibt es mehr als zwei Mitspieler, wird ein Turnier ausgetragen. Jeder spielt so lange gegen jeden, bis die Plazierungen feststehen. Mit dem Menüpunkt »Neues Spiel« wird abgebrochen. Allerdings erwartet der Computer dann erneut die Eingabe sämtlicher Spielernamen.

Strategisches Geschick ist oberstes Gebot bei diesem fernöstlichen Spiel. (bl)

Kurzinfo: Sum-Ka V2

Programmart: Strategiebrettspiel

Spielziel: Versuchen Sie, soviel Muscheln wie möglich zu sammeln

Laden: LOAD "SUM-KA V2", 8

Starten: nach dem Laden RUN eingeben

Steuerung: Joystick-Port 1 bzw. 2 oder Tastatur

Besonderheiten: Einzelspieler können gegen den Computer spielen

Benötigte Blocks: 41

Programmautor: Andreas Nebinger